

Wer stoppt Michael Böhm ?



Michael Böhm ist gleichzeitig als Wahl-Steirer der Lokalmatador, auch wenn er die Strecken nicht besser kennt als seine Konkurrenten, und hat heuer mit dem Grande Punto Abarth JTD wohl das beste und zuverlässigste Fahrzeug im Feld.

„Ich freue mich schon auf die Castrol Rallye, bei der wir im Vorjahr Platz zwei holen konnten. Speziell der Samstag mit fahrerisch anspruchsvollen Sonderprüfungen liegen mir und dem Grande Punto besonders, am Freitag kommt es hauptsächlich auf Leistung an, trotzdem sollten wir die Nase vorn haben. Wir werden wieder versuchen ganz vorn zu landen und vor allem anzukommen, denn das ist der erste offizielle Einsatz unseres Teams unter der Flagge von ABARTH. Außerdem sind Punkte für die Meisterschaft wichtiger als ein Sieg.“ ist Michael Böhm zuversichtlich.

„Ich hoffe, dass wir diesmal wieder volle Punkte machen, die Führung in der Dieselseisterschaft behalten wir auf jeden Fall, denn Jörl liegt in der Division III mit einem Rückstand von 29 Punkten auf Platz zwei und startet diesmal nicht. Trotzdem werden wir Bernhard Spielbichler nicht unterschätzen und auch Fredi Leitner kommt immer besser zurecht.“ erklärt Teamchef Christian Böhm.

Die Chancen stehen auch für Fredi Leitner, den zweiten Piloten des Teams im Fiat Stilo recht gut, denn der Fiat Stilo ist in dieser Saison ebenso zuverlässig wie der Punto und Fredi gewöhnt sich immer besser an den Fiat Stilo. Somit wird er mit Bernhard Spielbichler im VW Golf V um einen Podiumsplatz kämpfen.

www.autoaktuell.at/rallyeteam

www.abarth.at